Kriegsdenkmünze für 1813/15 (Preußen)

Die **Kriegsdenkmünze für 1813/15** wurde am 24. Dezember 1813 durch Friedrich Wilhelm III. von Preußen gestiftet und zur Erinnerung an die Befreiungskriege 1813–1815 an Angehörige der Preußischen Armee verliehen.

Inhaltsverzeichnis

Aussehen
Trageweise
Erinnerungs-Kriegs-Denkmünze
Literatur
Weblinks

Aussehen

Die Denkmünze hat einen Durchmesser von 2,9 cm. Die Vorderseite zeigt ein Eisernes Kreuz, zwischen den Balken Strahlen. Auf dem Kreuz befindet sich ein Kranz aus Lorbeer- und Eichenblätter-Kranz, in dessen Mitte die Jahreszahl (en) 1813/(1814/1815). Die Rückseite zeigt in der Mitte unter einer Königskrone das Monogramm `F. W.` und darunter die zweizeilige Inschrift `Preußens tapferen Kriegern.` Umlaufend `Gott war mit uns, Ihm sey die Ehre.`

Kriegsdenkmünze für 1813/15 (Revers) im Volkskundemuseum in Schönberg

Die Ausführung für Kombattanten war aus der Bronze eroberter Geschütze hergestellt und trug auf dem Rand die Umschrift `Aus erobertem Geschütz.` Die Ausführung für Nicht-Kombattanten war oval und aus Eisen gegossen. Die eiserne Medaille erhielten auch die Kombattanten, die an keinem Gefecht teilgenommen hatten. Wegen ihrer Form bekam sie den Spitznamen *Eiserne Pflaume*.

Trageweise

Die Auszeichnung wurde am Band auf der linken Brustseite getragen. Die Ausführung für Kombattanten hat ein orangefarbenes Band mit schwarz-weißer Einfassung, die für Nicht-Kombattanten wurde an einem weißen Band mit schwarz-oranger Einfassung getragen.